

Diskriminierung im Bildungssystem

Entsprechend dem vierten Ziel der [Sustainable Development Goals \(SDGs\)](#) werden wir uns in diesem Seminar mit der Förderung von einer inklusiven, gerechten und hochwertigen Bildung befassen.

Bildung gilt als der Schlüssel zur Entwicklung und zum gesellschaftlichen Aufstieg. Im Jahr 2000 haben die PISA-Studien in Deutschland einen Schock ausgelöst. Denn die Ergebnisse der Studien verdeutlichten, dass die Chancengleichheit in Deutschland defizitär war und die soziale Herkunft ein wesentlicher Indikator dafür war, ob gesellschaftlicher Aufstieg durch Bildung gelingen kann. Seitdem sind die Begriffe Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit in Bildungs- und Evaluierungsberichten, Koalitionsverträgen und politischen Strategien immer feste Absichten. Am Samstagvormittag wollen wir uns damit befassen, ob und wie eine inklusive, gerechte und hochwertige Bildung im Sinne des SDG 4 gefördert werden kann. Am Samstagnachmittag erfahren wir an den persönlichen Erfahrungen unserer Referentin, wie der Bildungsaufstieg gelingen kann.

Am Sonntag lernen wir anhand praktischer Beispiele, wie die Gemeinsame Deutsch-Polnische Schulbuchkommission Stereotypen in Lehrmaterialien abbaut. Am Beispiel der polnischen Geschichte und der deutsch-polnischen Beziehungen werden wir sehen, dass Feindschaften zwischen den Menschen und den Ländern langfristig überwunden werden können.

PROGRAMM

Freitag, 2. Dezember 2016

Anreise bis 17:45 Uhr

18:00 Abendessen

19:00 Begrüßung und inhaltliche Einführung
SDG 4: Inklusive, gerechte und hochwertige Bildung

Referent/innen: Fr. Daria Gorniak

20:00 Kennenlernen

Samstag, 3. Dezember 2016

9:30 Vortrag und Diskussion
Bildungsaufstieg in Deutschland: Herkunft als Hindernis für SDG 4?

Referent/in: N.N.

12:30 Mittagessen und Pause

15:00 Vortrag und Diskussion
Mein Bildungsaufstieg

Referentin: Frau Anita Djafari, Geschäftsleiterin bei Litprom e.V., Gesellschaft zur Förderung der Literatur aus Afrika, Asien und Lateinamerika, Frankfurt

18:30 Abendessen

Sonntag, 4. Dezember 2016

9:30 Workshop
**Stereotypen in Schulbüchern abbauen!
Die Arbeit der „Gemeinsamen Deutsch-Polnischen Schulbuchkommission“**

Referent: Herr Manfred Mack, Wissenschaftliche Mitarbeiter, Deutsches Polen-Institut, Darmstadt

12:00 Seminarauswertung

12:30 Mittagessen, danach Abreise

Bitte die Anmeldung senden an:

STUBE Hessen
World University Service (WUS)
Goebenstr. 35

65195 Wiesbaden

Anmeldung



Hiermit melde ich mich verbindlich für das gesamte STUBE- Wochenendseminar an:

Diskriminierung im Bildungssystem

vom 2. bis 4. Dezember 2016

Name:

Vorname:

weiblich männlich

Straße / Hausnr. / Zimmernr.:

Postleitzahl / Wohnort:

Telefon / Handy:

E-Mail:

Herkunftsland:

Fachhochschule Universität Studienkolleg

Studienort:

Studienfach / Semester:

Englischsprachiger Studiengang: Ja Nein

Studienabschluss (BA, MA, etc.):

Ich erhalte ein Stipendium: Ja Nein

Ich bin Vegetarier/in: Ja Nein

(Die Verpflegung ist grundsätzlich ohne Schweinefleisch!)

Ich engagiere mich entwicklungspolitisch/ sozial:

Nein Ja Wenn ja, wo:

Ich bin damit einverstanden, dass meine oben genannten Daten von STUBE gespeichert sowie mein Name, meine E-Mailadresse und / oder Telefonnummer den Teilnehmer/-innen vor einer STUBE-Veranstaltung zugesickt sowie an unsere Programmpartner weitergeleitet werden können.

Ja Nein

Datum / Unterschrift:

Bitte senden Sie die Anmeldung an:

STUBE Hessen
World University Service
Goebenstr. 35
65195 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 9 44 61 71
Fax: 0611 / 44 64 89



Oder scannen Sie den QR Code, wählen Sie das passende Seminar aus und melden Sie sich ganz einfach über unser [Anmeldeformular](#) auf unserer Homepage an.

E-Mail: stube@wusgermany.de

Internet: [www.wusgermany.de/de/-](http://www.wusgermany.de/de/-auslaenderstudium/stube-hessen)

auslaenderstudium/stube-hessen

Facebook: www.facebook.com/groups/stube.hessen

Facebook: www.facebook.com/STUBE.Hessen

Die Wegbeschreibung wird mit der Anmeldebestätigung etwa acht Tage vor Beginn des Seminars versandt.

Teilnahmekosten

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernimmt STUBE Hessen. Bitte die günstigste Verbindung – Gruppenfahrkarte/Hessenticket etc. - auswählen. Die Anreise bis zur Höhe des Fahrpreises DB, 2. Klasse mit RE/HLB/ VIAS – ohne Zuschläge – und notwendige Anschlussfahrkarten werden erstattet.

Veranstalter:

STUBE Hessen

World University Service (WUS)

Deutsches Komitee e.V.

in Zusammenarbeit mit den Evangelischen

Studierendengemeinden (ESG) in Hessen

STUBE Hessen wird vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) und dem Evangelischen Werk für Diakonie und Entwicklung (EWDE) gefördert.

Weitere Informationen zum STUBE-Programm erhalten Sie auch über Ihr Studienkolleg, die Hochschulgemeinden (ESG/KHG) oder Ihr Akademisches Auslandsamt/ International Office.



Diskriminierung im Bildungssystem

2. bis 4. Dezember 2016

Wochenendseminar
für Studierende
aus Afrika, Asien und Lateinamerika
in Hessen

Tagungsort:
Wiesbaden

